

Presseinformation 22/2011

Donnerstag, 15. September 2011

Seite 1

Fraunhofer intern: Jetzt wächst zusammen, was zusammengehört

Bereits in der Vergangenheit hatte sich die Zusammenarbeit zweier Forschergruppen des Fraunhofer IGD bewährt. Heute fusionieren diese zur Abteilung „Informationsvisualisierung und Visual Analytics“.

(Darmstadt/Rostock/Graz) Sehen und verstehen. Nach diesem Motto arbeiten zwei Forschergruppen des Fraunhofer IGD, der weltweit führenden Forschungseinrichtung für angewandtes Visual Computing.

Die Fraunhofer-Forscher der „Semantik-Visualisierung“ untersuchen Zusammenhänge und Bedeutungen in Informationen, um diese graphisch übersichtlich darzustellen. Sie haben hierfür die Technologie SemaVis entwickelt. Wird in einem Unternehmen ein interner Fachexperte gesucht, gibt es bereits intelligente Suchprogramme, die fündig werden. Mit der SemaVis-Benutzeroberfläche wird die Navigation jedoch deutlich einfacher. So kann zum Beispiel in Form eines Netzes dargestellt werden, in welcher Organisationsbeziehung die einzelnen Experten im Unternehmen zueinander stehen. Wesentlich tiefergehende Resultate sind so möglich.

Das Forschungsgebiet „Visual Analytics“ beschäftigt sich hingegen mit der Verarbeitung und Visualisierung großer Datenmengen. Um Muster in betriebswirtschaftlichen Abläufen zu erkennen, werden diese beispielsweise als farbige Mosaik dargestellt. Ein Blick genügt und der Datenschwung lichtet sich. Dem Nutzer fallen so Fehler oder Unregelmäßigkeiten in der Datenflut auf, die er normalerweise nie gefunden hätte. Das Filtern von geschäftsrelevanten Daten wird genauso möglich, wie das

Presseinformation 22/2011

Donnerstag, 15. September 2011

Seite 2

Auswerten von Verhaltensmustern bei Wirtschaftskriminalität. Im europäischen Visual Analytics-Netzwerk „VisMaster“ arbeiten die Fraunhofer-Forscher mit anderen internationalen Experten hierfür an neuen Lösungsansätzen.

Beide Forschungsschwerpunkte haben das gemeinsame Ziel, den Fraunhofer-Kunden neue Visualisierungstechniken zu bieten, die komplizierte Sachverhalte einfach verständlich machen. Im Laufe der bisherigen Arbeiten konnten beide Gruppen durch das Wissen und die Erfahrung aus ihren Spezialgebieten voneinander profitieren. „Die Entscheidung, diese Forscherteams zusammenzuführen und daraus die Abteilung „Informationsvisualisierung und Visual Analytics“ ins Leben zu rufen, war ein logischer Schritt“, sagt Dr.-Ing. Jörn Kohlhammer. Unter seiner Leitung werden sich „Semantik-Visualisierung“ und „Visual Analytics“ in Zukunft gemeinsam neuen Herausforderungen in der Visualisierung von Datenbanken und Informationen stellen.

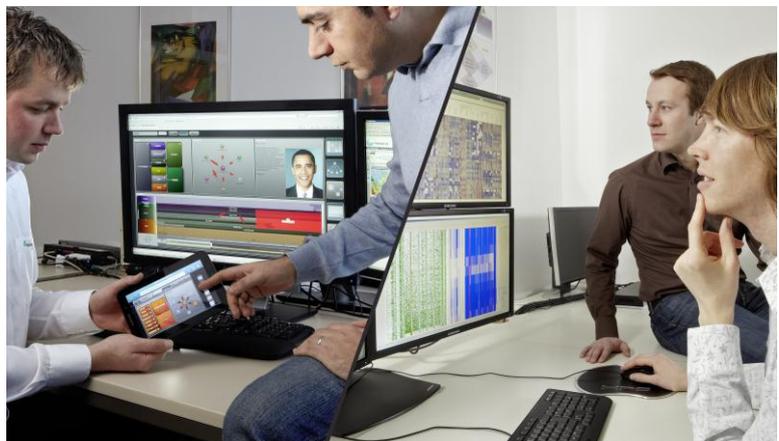


Bild: Bereits in der Vergangenheit hatte sich die Zusammenarbeit der beiden Forschergruppen „Semantik-Visualisierung“ (links im Bild) und „Visual Analytics“ (rechts im Bild) des Fraunhofer IGD bewährt. Heute fusionieren diese zur Abteilung „Informationsvisualisierung und Visual Analytics“.
(Nutzungsrechte: Fraunhofer IGD)

Presseinformation 22/2011

Donnerstag, 15. September 2011

Seite 3



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Das Fraunhofer IGD ist die weltweit führende Einrichtung für angewandte Forschung im Visual Computing. Visual Computing ist bild- und modellbasierte Informatik. Hierzu zählen Graphische Datenverarbeitung, Computer Vision sowie Virtuelle und Erweiterte Realität.



Das Fraunhofer IGD entwickelt Prototypen und Komplettlösungen nach kundenspezifischen Anforderungen. Die Forscherinnen und Forscher des Fraunhofer IGD verwenden, erfassen und bearbeiten Bilder und Graphiken für alle denkbaren computerbasierten Anwendungen.



Die Forschungs- und Entwicklungsprojekte des Fraunhofer IGD haben direkten Bezug zu aktuellen Problemstellungen in der Wirtschaft. Das Anwendungsspektrum der Konzepte, Modelle und Praxislösungen ist sehr vielfältig aber auch spezialisiert. Es reicht von der Virtuellen Produktentwicklung über Medizin, Verkehr bis hin zu multimedialem Lernen und Training.



Gemeinsam mit seinen Partneruniversitäten forscht das Fraunhofer IGD an verschiedenen Schlüsseltechnologien und arbeitet mit Unternehmen unterschiedlichster Industriesektoren zusammen. Das Fraunhofer IGD hat neben dem Hauptsitz in Darmstadt weitere Standorte in Rostock, Graz und Singapur. Es beschäftigt rund 180 (vollzeitäquivalente) feste Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Etat beträgt etwa 15 Millionen Euro.

Fraunhofer-Institut für
Graphische Datenverarbeitung IGD
Unternehmenskommunikation
Dr. Konrad Baier
Fraunhoferstraße 5
64283 Darmstadt

Telefon +49 6151 155-146
Telefax +49 6151 155-199
presse@igd.fraunhofer.de
www.igd.fraunhofer.de